

Mit dieser Ausgabe von „Wir in Hünsborn“ möchten wir Ihnen die Ereignisse in und um unsere Ortschaft Hünsborn näher bringen und vorstellen, die im Zusammenhang mit der Arbeit der CDU-Ortsunion Hünsborn seit September 2010 stehen und wünschen viel Interesse beim Lesen.

## Offene Ganztags- grundschule

Nach dem erfolgreichen Antrag unseres Ortsverbandes im letzten Frühjahr, die Bedarfsabfrage der Gemeindeverwaltung für den offenen Ganztagsbetrieb an der Hünsborner Grundschule zu ändern, konnte der Schul-, Sozial- und Jugendausschuss im Herbst 2010 die Einführung der OGG beschließen, da die Mindestanzahl von Anmeldungen mehr als erreicht war.



Zum Schuljahr 2011/2012 werden die Umbauarbeiten abgeschlossen sein und der Ganztagsbetrieb kann nach den Sommerferien beginnen.

## Parkplatzausbau und Lärmschutz

Seit Frühjahr 2010 war es ein ständiges Hin und Her zwischen Lärmschutz JA und Lärmschutz NEIN.

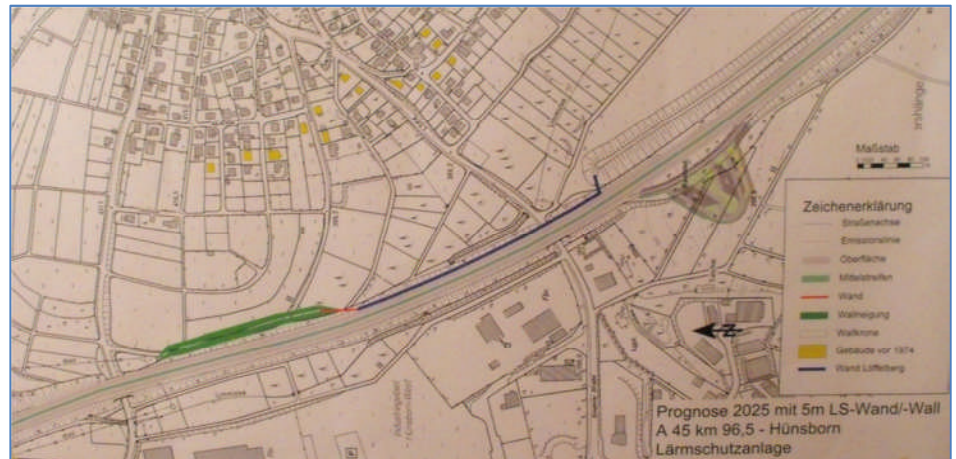
Tatsache ist, dass die Gelder bewilligt sind, ....

# Wir in Hünsborn

Das Info-Blatt der CDU-Ortsunion Hünsborn

## LKW-Parkplatz und Lärmschutz an der Sauerlandlinie A45

... und der Bau der Wand-Wallkombination in diesem Jahr begonnen werden muss, da sonst die Gelder von der Bundesregierung nicht mehr bewilligt werden können. Spätestens seit den beiden Informationsveranstaltungen vom Landesbetrieb Straßen NRW in Ottfingen wissen wir, dass die Erstellung der dringend benötigten Parkplätze an der A45 auf Höhe Löffelberg in Fahrtrichtung Frankfurt im Zusammenhang mit dem Lärmschutz für Hünsborn betrachtet werden müssen und in Abhängigkeit stehen. Nur so ist der Lärmschutz überhaupt zu realisieren und sogar über das für Hünsborn bisher geplante hinaus zu verbessern. In dieser Kombination ist nicht nur der sanierende, sondern der qualitativ bessere, vorsorgliche Lärmschutz realisierbar.



Die Karte oben zeigt den geplanten LKW-PKW-Parkplatz mit der Wall-Wandkombination, so wie dieser in der Informationsveranstaltung der Ortsunion vom 03.02.2011 von Straßen.NRW vorgestellt wurde. Bei der endgültig festgelegten Planung will der Landesbetrieb die Hünsborner erneut über den Stand der Planungen informieren.

Die CDU-Ortsunion Hünsborn war es, die am 03. Februar 2011 mit der Ortsvorsteherin als Moderatorin den Landesbetrieb Straße.NRW und unseren Bundestagsabgeordneten Dr. Matthias Heider nach Hünsborn eingeladen hat, welche dann im vollgefüllten Saal des Gasthofes „Zu den Dreikönigen“ die Bürgerinnen und Bürger darüber informierten. Letztendlich konnte sich Straßen NRW nur durch diese Veranstaltung ein Bild von der Einstellung der Hünsbornerinnen und Hünsborner machen, wie diese zum Thema Parkplatz und Lärmschutz in Kombination zusammen stehen. Das Votum der Gäste der Veranstaltung war eindeutig und Einstimmig für die Realisierung beider Projekte in Abhängigkeit voneinander.

Herr Karl-Hermann Metz, stellv. Regionalniederlassungsleiter vom Landesbetrieb Straßen.NRW sicherte in der Veranstaltung zu, dass nach Klärung der Grundstückangelegenheiten die eigentliche Planung und der Bau in diesem Jahr begonnen werden könne. Eine Abhängigkeit zum Lärmschutz und dem Parkplatzausbau an der „Brüner Höhe“ bei Ottfingen sei laut Metz nicht gegeben. Auch sei der Parkplatzausbau gemeinsam mit dem Lärmschutz als Baumaßnahme zu betrachten.

Nun liegt es am Landesbetrieb Straßen.NRW und an unseren Vertretern in Berlin und Düsseldorf, Wort zu halten und das über 30 Jahre alte CDU-Thema Lärmschutz endlich umzusetzen. Die CDU-Ortsunion bleibt am Ball bis dass die Maßnahmen umgesetzt sein werden.

## Breitbandversorgung in und um Hünsborn

Nach den Baumaßnahmen der Deutschen Telekom in Hünsborn, die im Herbst letzten Jahres fertiggestellt wurden, schienen die letzten „weißen Flecken“ in der Breitbandversorgung für Hünsborn und in den umliegenden Industriegebiete beseitigt. Selbst die bis dato unterversorgten Bereiche im Industriegebiet Süd-West und in der Umgebung der Kunibertusstraße / Wilhelmstraße / Talstraße sollen nun nach Auskunft der Telekom an das „Schnelle Internet“ angeschlossen werden können.



Eine Alternative zum Kabelgebundenen Internet bietet L-Net. Durch Beschluss des Kreistages Olpe wurde eine Telekommunikationsgesellschaft gegründet, wodurch die Möglichkeit der Breitbandversorgung via Richtfunk über die Firma L-Net für den Kreis Olpe und somit auch für Hünsborn überhaupt erst ermöglicht worden ist.



Informieren Sie sich gerne hierzu beim Vorstand der Hünsborner Union oder direkt bei L-Net unter Telefon 0291-120 89 80 oder auch im Internet unter [www.LNet.net](http://www.LNet.net). L-Net bietet Empfangsgeschwindigkeiten bis zu 6 Mbits/s und Sendegeschwindigkeiten bis zu 1,5 Mbits/s mit Daten- und Zeit-Flatrates zu Preisen, die teils unter den Anbietern für kabelgebundenes DSL liegen.

## O<sub>2</sub>-Mobilfunksendemast in Hünsborn

Erstmals im Herbst 2008 beabsichtigte der Mobilfunkbetreiber O2 die Errichtung eines Mobilfunksendemasten für GSM- und UMTS-Frequenzen in Hünsborn. Neben scheinbar 8 weiteren, nicht in Frage kommenden Standorten im Dorfkern, an der Siegener Straße und im östlichen Teil des Industriegebietes Nord-Ost (ehemalige Spedition Stupperich) sowie am vorhandenen Sendemasten von E-Plus am Steimelberg, ist technisch und



für O2 wirtschaftlich betrachtet, nur der Standort in der „Alten Waldstraße 9“ im Industriegebiet Hünsborn Nord-Ost (auf der ehemaligen Halle der Fa. Völkel & Winkler) möglich.

Dies hat auch die Clearingstelle des deutschen Städte- und Gemeindebundes im Dezember 2010 festgestellt. Die damaligen Initiativen der CDU-Ortsunion, der CDU-Ratsmitglieder und der Gemeindeverwaltung, den Standort weiter weg von der Wohnbebauung zu installieren, blieben also erfolglos.

Nach Gesprächen mit O2 und der CDU-Ortsunion Hünsborn kann nun festgestellt werden, dass O2 gemäß uns vorliegender Standortgenehmigung der Bundesnetzagentur, kein großer Sendemasten, sondern lediglich eine

Sendeantenne auf dem Hallendach in der Alten Waldstraße, 15 Meter über Grund errichten werden soll, die eine Reichweite von 600-800 Metern haben würde.

Eine Erweiterung der Anlage für andere Frequenzen und Drittanbieter ist weder genehmigt noch geplant, erklärte der Verantwortliche für „Mobilfunk und Umwelt“ von O2, Herr Harald Rudolph von Telefonica O2 Germany aus Köln. Laut Herrn Rudolf ist für O2 das Verfahren nach der „Öffentlichen Sitzung“ des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.02.2011 nun beendet und man werde im zweiten Quartal 2011 den Bau und die Inbetriebnahme der Sendeanlage abgeschlossen haben.

Zu Bedauern ist trotzdem, dass die Firma O2 nach Aussagen von den zuständigen Verantwortlichen Herrn Rudolph aus Köln und Herrn Wilhelm aus Dortmund nicht bereit ist, an einer Informationsveranstaltung in Hünsborn teilzunehmen; weder durch Einladung der Gemeindeverwaltung auf z.B. einer Bürgerversammlung, welche seit 2009 nicht mehr stattgefunden hat, noch durch Einladung der Ortsvorsteherin oder unsere CDU-Ortsunion selbst. Herr Rudolph hat dennoch angeboten, alle Fragen zum Thema Gesundheit, Umwelt und Landschaftsbild sowie zur Historie und Standortfindung selbst und persönlich zu beantworten. Sie können Herrn Rudolph von der O2-Abteilung Network Region West von der Liegenschafts-abteilung unter der Telefonnummer 02203-4570-2403 direkt erreichen. Telefax: 02203-4570-2296 oder Mail: [harald.rudolph@o2.com](mailto:harald.rudolph@o2.com).

Alles in allem bleibt festzustellen, dass die Gemeindeverwaltung in Wenden und die Ortsunion Hünsborn für den Ort erreicht haben, dass die moderne, auch für uns Hünsborner nutzbare UMTS-Technologie in Verbindung mit dem geringsten, möglichem Übel an Umwelteinflüssen und landschaftsbildlichen Beeinträchtigungen nicht im Ort selbst realisiert wird, so wie es in Nachbarkommunen üblich ist.

Informieren Sie sich gerne auch auf den Hünsborner Internetseiten der CDU unter [www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de) oder bei einem der Vorstands- und Gemeinderatsmitglieder der Hünsborner Union.

Die Ansprechpartner finden Sie im Internet

– Oder wenden Sie sich direkt an die

Christdemokraten in Hünsborn, z.B. an den Vorsitzenden (und V.i.S.d.P.)

**Christoph Schürholz, Vorsitzender**

Wendener Straße 32, 57482 Hünsborn

Telefon: 02762-690291,

Telefax: 02762-690461,

Mobil: 01522-2969598,

E-Mail: [christoph@schuerholz.de](mailto:christoph@schuerholz.de),

web: [www.cdu-huensborn.de](http://www.cdu-huensborn.de)